

XXVII. (144.)

Abschied des Stenzell Gollinsski, ausgestellt von Veit Ditterich.

1578. 14. Januar. o. O.

Abschiedt.

Nachdeme Hanßenn Golinßki nachgelassene Wittib jungst gegebenem Abschiedt vnnnd Irem erbietenn zuuolge, denn Stentzell Gollinßki wegen seines hinderstelligen Restes nicht befriedigett so soll gedachter Stentzell Gollinßki In die gutter So viel seinen hinderstelligen Rest betrifft, durch den Amptmann eingewießenn werdenn, biß so lange er seines hinderstelligen Restes vergnugett. Actum denn 14 Januarii Anno etc. 78^{ten}.

Veit Ditterich scrps.

A.-V. Fl. Dl. Abschiedt Stenzel Golinßki gegeben den 14. Feru-bruorii Anno 78.

XXVIII. (145.)

Bestallung des Josias Specklin als Hofbuchbinder.

1578. 20. Januar. Königsberg.

Josias Speckhlins Buchbinders abschiedt.

Der hertzog zu Preussen etc. Mein gnediger Furst vnnnd Herr hatt vff vndertheniges Suppliciren in gnaden gewilliget, das Josias Specklin vor allen andern Buchbinderen Se. f. g. hoffarbeit gegen geburliche zimliche belohnung, vnd das er Sr. f. g. wieder billigkeitt nicht vbersetze gleich seinem vorfahren dem Hansen Guttichen sehligen habenn solle. Verkundtlich mitt S. f. g. Secret besiegelt vnd gegeben zu Königsberg den 20^{ten} Januarii A^o 78.

Jnoch Beunigh (?)

A.-V. 1. Copi — Josiae Specklins Abschiedes wegen der Buchbinderey zu Hoffe. — A.-V. 2. Abschiedt Josia Specklin buch bind.

XXIX. (153.)

Herzog Christian von Sachsen schreibt an den Markgrafen Georg Friedrich von Brandenburg wegen des neuen päpstlichen Kalenders.

1584. 16. Juni. Dresden.

Ad. Dem Hochgebornen Fursten vnserm freundtlichen lieben Vettern vnd Brudern Herrn Georgen Fridrichen Marggraven zu Brandenburg, In Preussen zu Stetin Pommern, der Cassuben, Wendenn, vnd in Schlesien zu Jegerndorff Hertzogenn Burggraven zu Nurnbergk, vnnnd Fursten zu Rugenn.

Zu Sr. L. handen.